



Leseprobe

Ingo Siegner

Erdmännchen Gustav Nachts auf dem Sambesi

"Ein buntes und mit viel Liebe zum Detail gestaltetes Bilderbuch, welches auch schon die kleinsten Leser anspricht."
Hanauer Anzeiger

Bestellen Sie mit einem Klick für 12,99 €



Seiten: 32

Erscheinungstermin: 27. Juli 2015

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.penguinrandomhouse.de

Am Ufer des Sambesi-Flusses steht Gustavs Freund,
der Marabu.

„Warum ist denn dein Flügel verbunden?“, fragt Gustav.

„Ooch, ich habe mich mit Zora gestritten“, antwortet
der Marabu.

Wer Zora ist? Das werdet ihr noch sehen.

Aufgeregt steigen die Erdmännchen und die Elefantenkinder
in das vorderste Boot. Nanu?

Es gibt kein Ruder und keinen Motor.

„Kein Ruder und kein Motor“, sagt Gustav.

„Wie soll das denn gehen?“

Der Marabu schüttelt den Kopf: „Ts, ts, ts. Ihr seid mir ja
tolle Flussschiffer. Die Sambesi-Boote fahren nur
mit Fernsteuerung.“

Er holt die Fernsteuerung und steigt mit ins Boot.

„Festhalten, es geht los!“, ruft er.

Ruckelnd setzt sich das Boot in Bewegung und schippert
langsam über den Sambesi. Am Himmel glitzern Tausende
von Sternen, und das Mondlicht spiegelt sich in den
Wellen. Califa und Farina staunen.

